

Seminarprogramm

Seminar-Nr. 24 | 06

Mafiöse organisierte Kriminalität und „Clankriminalität in Deutschland

19.02.2024 – 23.02.2024



Das IBZ Schloss Gimborn ist Mitglied der

Seminarinhalte

Deutschland gilt nach Italien seit langer Zeit als eine der größten Mafiahochburgen Europas. Die Gesetzgebung im Kampf gegen die organisierte Kriminalität ist weiterhin zu schwach ausgeprägt. So besteht immer noch keine vollständige Beweislastumkehr und der Geldwäsche kann mit Praktiken wie z.B. Immobiliendeals weiter umfangreich nachgegangen werden. Die wichtigsten Geschäftsfelder der Mafia sind Drogenhandel, Schwarzarbeit und Produktpiraterie. Außerdem ist die Mafia überall dort aktiv, wo öffentliche Gelder fließen, angefangen von Flüchtlingsunterkünften über Corona-Masken bis hin zu Solar- und Windparks. Ähnliche Strukturen und Geschäftsfelder haben sich auch „Familienclans“ aus dem Nahen Osten in Deutschland aufgebaut. Das Seminar befasst sich mit den Aktivitätsmustern von mafiösen Strukturen und der Clankriminalität. Es erörtert Möglichkeiten zur Bekämpfung dieser beiden Ausprägungen der organisierten Kriminalität. Polizeiliche Eingriffsmöglichkeiten, Ermittlungsansätze und -methoden der involvierten Behörden werden vor-gestellt und bewertet sowie Vergleiche zwischen den Familienstrukturen der Mafia südeuropäischer Herkunft und der Clans aus dem Nahen Osten gezogen.

Tagungsleitung: Helmut Schwarzmann, Erster Kriminalhauptkommissar a.D., Weilerswist

Teilnahmepreis: 495 € | IPA Mitglieder: 365 €

Weitere Informationen zum Seminar sowie die vollständigen Teilnahmebedingungen finden sie auf unserer Homepage www.ibz-gimborn.de.

Montag

bis 10:30	Anreise	
10:45 - 11:30	Begrüßung durch die Hausleitung, Vorstellung des Seminarleiters, Organisatorisches und Seminarplanung; es wird auf die Möglichkeit für außerplanmäßige Gesprächsrunden, Informationsaustausch hingewiesen	Hausleitung (Direktor, päd. Leitung) Seminarleitung
11:30 - 12:15	Vorstellungsrunde: Abfrage von persönlichen Interessen an der Seminarteilnahme, Erfahrungen, Vorkenntnisse, Erwartungen an das Seminar und nützliche Kompetenzen für das Seminar	Seminarleitung
12:15 - 13:30	Mittagessen und Mittagspause	
13:30 – 16:45	Großfamilien und die „Clankriminalität“ Syrer als neue Konfliktpartei in der Clankriminalität	Dr. Mahmoud Jaraba, Erlanger Zentrum für Islam und Recht in Europa
16:45 - 19:00	<i>Zeit für Sport, Gesprächsrunden, Teilnehmernaustausch</i>	
19:00- 19:45	Abendessen	

Dienstag

08:00 - 08:45	Frühstück	
09:00 - 12:15	Strategien zur Bekämpfung von OK am Beispiel der italienischen Mafia	Oliver Huth, Landesvorsitzender BDK NRW
12:15 - 13:30	Mittagessen und Mittagspause	
13:30 - 16:45	Brutal, vernetzt und abgeschottet: Die überdurchschnittlich hohe Eskalations- und Gewaltbereitschaft der Tschetschenen-Mafia in Deutschland	Alexander „James“ Schneider, LKA NRW
16:45- 19:00	<i>Zeit für Sport, Teilnehmernaustausch</i>	
19:00- 19:45	Abendessen	

Mittwoch

08:00 - 08:45	Frühstück	
09:00 - 12:15	Rocker und Clanfamilien – Strukturen und Konflikte in Duisburg	Carsten Plitt , Erster Kriminalhauptkommissar, Duisburg
12:15 - 13:30	Mittagessen	
13:30 - 16:45	Projektgruppe Delta (Delinquenz türkisch-arabischer Familienclans) Bearbeitung zentralstrategischer und operativer Fragestellungen im Kontext der Clankriminalität	Annika Frank LKA NRW Projekt Delta
16:45 - 19:00	<i>Zeit für Sport, Gesprächsrunden, Teilnehmeraustausch</i>	
19:00- 19:45	Abendessen	

Donnerstag

08:00 - 08:45	Frühstück	
09:00 - 12:15	Sicherheitskooperation Ruhr – Bekämpfung der Clankriminalität im Ruhrgebiet Vortrag und Diskussion	Joachim Eschemann , Leiter SiKo Ruhr
12:15 - 13:30	Mittagessen und Mittagspause	
13:30 - 16:45	Bekämpfung der organisierten Steuerkriminalität am Beispiel von kriminellen Clanstrukturen und der Deliktvielfalt aus Sicht der Steuerfahndung	Martin Stahlheber , Amtsrat Finanzamt Wiesbaden
16:45- 19:00	<i>Zeit für Sport, Teilnehmeraustausch</i>	
19:00- 19:45	Abendessen	

Freitag

08:00 - 08:45	Frühstück	
9:00 - 11:45	Initiative „Kurve kriegen“ Eine Initiative zur Verhinderung von Jugendkriminalität Vortrag mit anschließender Diskussion	Torsten Meldau, KHK Polizei Duisburg, Polizeilicher Ansprechpartner der NRW- Initiative „Kurve kriegen“ Markus Witalinski, Diplom Sozialwissenschaftler, Pädagogische Fachkraft der NRW-Initiative „Kurve kriegen“
11:45 - 12:15	Seminauswertung Feedbackrunde zum Seminar Wurden die Erwartungen erfüllt? Tagungskritik, Anregungen, Teilnehmerfragebögen	Seminarleitung, Hausleitung
12:15 - 13:15	Mittagessen	
	Abreise	